

Kiel, 8. Juli 2011

ADAC nimmt Stauberatung wieder auf Kritik an der Ferienplanung – Stationäre und mobile Beratung auf der A 7 – Der Juli wird Staumonat

In Schleswig-Holstein und sieben weiteren Bundesländern sind bereits Ferien, in Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen beginnen sie an diesem Wochenende, und Ende Juli machen die bevölkerungsreichsten Bundesländer Bayern, Baden-Württemberg und Nordrhein-Westfalen fast zeitgleich die Schultüren zu: Der Juli wird Staumonat. Grund genug für den ADAC Schleswig-Holstein, zu Beginn der großen Reisewellen seine Wochenendstauberatung in der Autobahnraststätte Brokenlande an der A 7 in Richtung Norden wieder aufzunehmen. Am Freitag (8. Juli) stellte der Automobilclub die Aufgaben der stationären und mobilen Mitarbeiter vor.

Mit dem kostenlosen Beratungs- und Informationsangebot will der Club einen Beitrag zur Beruhigung staugeplagter Autobahnreisender leisten. „Alle Autofahrer, inländische wie ausländische, ADAC-Mitglieder wie Nichtmitglieder, erhalten an unserem Stand Tipps zur aktuellen Verkehrslage, Kartenmaterial für Umfahrungsmöglichkeiten, Fahrinformationen und allgemeine Reiseunterlagen. Für Kinder, die ja erst recht bei Hitze häufig besonderem Stress ausgesetzt sind, halten unsere Berater kleine Aufmerksamkeiten bereit, der mobile Stauberater auf dem ADAC-Motorrad sogar Getränke“, so ADAC-Verkehrsleiter Hans-Jürgen Feldhusen am Freitag.

Ferienplanung ist Ärgernis

Im gleichen Atemzug kritisierte der ADAC-Vorstand die Ferienplanung der Kultusminister: „Wenn die drei bevölke-

rungsreichsten Bundesländer Baden-Württemberg, Bayern und Nordrhein-Westfalen fast zeitgleich Ferien bekommen, dann können wir die Staus im Juli und August auf den Fernstraßen schon im April vorhersagen“, so Feldhusen. „Natürlich ist die hohe Verkehrsbelastung der Autobahnen zur Ferienzeit nicht nur an dieser Planung festzumachen, aber sie verschärft das Problem noch. Und die Familien auf den Weg in den Urlaub müssen das dann ausbaden.“

Baustellen auf allen schleswig-holsteinischen Magistralen verschärfen diese Situation zusätzlich: Auf der A1 wie auf den Autobahnen 7 und 23 gebe es während der Ferienzeit durchgängig Baustellen. Feldhusen riet den Autofahrern, bereits vor Fahrtantritt aktuelle Verkehrsinformationen einzuholen. Für längere Strecken solle man mehr Zeit einplanen oder zu den Tagesrandzeiten – früh morgens oder spät abends – fahren.

Stündlich aktualisierte Staumeldungen

Die ADAC-Stauberatung ist in der Zeit vom 8. Juli bis 13. August freitags von 13.00 bis 18.00 Uhr und sonnabends zwischen 8.00 und 15.00 Uhr besetzt. Gleichzeitig wird auch der mobile Stauberater des Clubs auf einem Motorrad auf den Autobahnen unterwegs sein und im Bedarfsfall staugeplagten Autofahrern Hilfe leisten. Weitere Stauberatungen anderer ADAC-Regionalclubs finden sich auf der Raststätte Wildeshausen (A 1; 22.7.-6.8.) und Brunautal Ost (bis 28. 8.). Stündlich aktuelle Stauinformationen erhalten Autofahrer unter www.adac.de. Eine Übersicht zu allen Baustellen bietet das Portal www.strassen-sh.de.